

LMENDINGER JOURNAL

Publikationsorgan der Einwohnergemeinde Allmendingen/Bern

33. Jahrgang

Nr. 7/2009

Dezember 2009

Resultate der Gemeindeversammlung

12. November, 20:00 Uhr; Turn- und Mehrzweckhalle

51 Stimmberechtigte besuchten die vergangene Winter-Gemeindeversammlung. Dies entspricht 14,17 Prozent der Stimmberechtigten

Die Geschäfte Zusammenarbeitsvertrag im Bereich Feuerwehr zwischen den Gemeinden Allmendingen bei Bern und Muri bei Bern sowie der Voranschlag 2010 wurden einstimmig genehmigt.

Zusammenschlussfeier Feuerwehr

Wir feiern den Zusammenschluss zur Feuerwehr AMG und die Übernahme des neuen Tanklöschfahrzeuges AMG:

Freitag, 22. Januar 2010, 19.30 Uhr (Türöffnung 19 Uhr), Mooshalle Gümligen

Herzliche eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Allmendingen und Muri bei Bern.

Nähere Angaben finden Sie in der Lo-Na oder auf unserer Webseite: www.feuerwehr-amg.ch

GL Feuerwehr AMG

Neue Signalisation

Verbindungsweg Bahnhofsträssli-Holderbrunne-Neuhausweg-Gümligenweg.

Wegen der Gefährlichkeit eines Grabens hat der Gemeinderat beschlossen, neu Hinweisschilder aufzustellen, die auf die Gefahren des Grabens hinweisen.

Frohe Festtage!

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde frohe Festtage und einen guten und erfolgreichen Start in das Jahr 2010

Wassermesser-Ablesung

In der Zeit vom 4. bis ca. 20. Januar 2010 werden wieder die Wasseruhren in den Liegenschaften durch unseren Brunnenmeister Ernst Wüthrich abgelesen.

Um die Arbeit zu erleichtern, bitten wir Hauseigentümer, Mieter oder Hauswarte, den Zugang zu den Wasseruhren unbedingt freizuhalten. Bei längerer Abwesenheit im Monat Januar bitten wir um rechtzeitige Benachrichtigung der Gemeindeverwaltung (Tel. 031 951 24 14).

Regierungsstatthalteramt

Die Büros des Regierungsstatthalteramtes haben über Weihnachten und Neujahr wie folgt geöffnet. Donnerstag, 24. Dezember 2009 geschlossen Montag/Dienstag, 28./29. Dez. 2009 normal geöffnet Mittwoch, 30. und 31. Dez. 2009 geschlossen.

Auf das neue Jahr wird aus dem Regierungsstatthalteramt Konolfingen in das neue Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland integriert.

Ab Montag, 4. Januar 2010, gilt folgende Adresse:

Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland Amthaus Hodlerstrasse 7 3011 Bern Tel. 031 534 30 10 / Fax 031 634 30 00 E-Mail: rsta.bemi@jgk.be.ch

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über die Festtage

Über die Festtage wird unsere Gemeindeverwaltung geschlossen bleiben. Dies gilt für die Zeit von Donnerstag 24. Dezember 2009, ab 12.00 Uhr, bis und mit Sonntag, 03. Januar 2010. Ab Montag, 04. Januar 2010 ist die Gemeindeverwaltung wieder normal geöffnet.

In dringenden Fällen kann die Gemeindepräsidentin Sibylle Burger-Bono unter Tel. 079 445 72 29 oder Gemeindeschreiber Andreas Käser unter Tel. 076 349 72 77 erreicht werden.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag 08.30 - 12.00 Uhr Dienstag 08.30 - 12.00 Uhr

Mittwoch 08.30 - 12.00 Uhr; 14.00 - 17.00 Uhr

08.30 - 12.00 Uhr Donnerstag 08.30 - 12.00 Uhr Freitag

Geschlossen: 24.12. ab 12:00 bis Sonntag 2.1.2010

Nach Vereinbarung steht die Verwaltung auch ausserhalb der Öffnungszeiten zur Verfügung.

Einwohnergemeinde 3112 Allmendingen Telefon: 031 951 24 14

E-Mail: info@allmendingen.ch Web: www.allmendingen.ch Telefax: 031 952 71 89



Grusswort der Gemeindepräsidentin zum Jahresende

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

In den Auslagen der Geschäfte liegen Geschenke, die Zeitschriften empfehlen Weihnachtsrezepte und an immer mehr Häusern prangen Weihnachtslichter: Das Jahr neigt sich seinem Ende zu. Für mich war es ein sehr ereignisreiches Jahr. Ich durfte das Gemeindepräsidium übernehmen, mich einarbeiten, mit den Kolleginnen und Kollegen zum Gemeinderat werden, die Verwaltung kennenlernen und vor allem, mit Ihnen liebe Allmendingerinnen und Allmendinger, viele Kontakte knüpfen. Häufig zu gezielten Themen, zwischendurch aber auch zufällig, haben wir uns getroffen, haben diskutiert, Probleme angepackt, und zwischendurch auch gelöst, und uns langsam angenähert. Ich darf sagen, dass ich mich rundum wohl fühle. Ich hoffe natürlich, Sie sich auch mit mir!

Zu diesem für mich guten vergangenen Jahr hat aber in erster Linie die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit Andreas Käser und Hanna Andersohn beigetragen. An dieser Stelle herzlichen Dank für Eure Geduld, die immense Arbeitsleistung und die jederzeit gute Laune, mit der Ihr meine Einarbeitung begleitet habt. Ein grosses Dankeschön auch an meine Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat. Sie haben in ihren Ressorts grosse Brocken bearbeitet. Ich denke an die Feuerwehr, den Finanzplan, grosse Bauprojekte, aber auch an Schulumfragen und "Kunst am Wasser"!

Im nächsten Jahr werden wir uns noch vermehrt um die Zukunft der Gemeinde kümmern. Nachdem nun ein Finanzplan für die nächsten Jahre vorliegt, müssen wir uns daran machen zu überlegen, welche Prioritäten wir setzen. Infrastrukturfragen wie Abwasser usw. sind anzugehen und auch die Frage der Überbauung Schlossareal wird wohl wieder aktuell. Die neue Zugehörigkeit zum Amtsbezirk Bern Nord wird wohl nicht sofort spürbar sein, sie wird aber längerfristig ein noch näheres Herangehen zur Stadt Bern zur Folge haben. Hier haben wir es in der Hand, welche Massnahmen wir ergreifen möchten, damit die Entwicklung in die Richtung geht, die wir wollen. Nur weil Allmendingen klein ist, heisst das noch lange nicht, dass wir uns Entwicklungen vollumfänglich vorschreiben lassen müssen.

Ich freue mich auf mein zweites Jahr mit Ihnen und wünsche mir, dass wir uns auch weiterhin noch besser kennenlernen.

Vorab wünsche ich Ihnen allen die Möglichkeit, auch Besinnliches in der Vorweihnachtszeit zu entdecken, frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ihre Sibylle Burger-Bono

Anzeiger Region Bern

Die Gemeinde Allmendingen ist gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 28 Mai 2009, per 1. Januar 2010 dem Gemeindeverband Anzeiger Region Bern beigetreten. Am 6. Januar 2010 wird nun zum ersten Mal der «Anzeiger Region Bern» in der Gemeinde Allmendingen in alle Haushaltungen verteilt.

Heute wird der Anzeiger in folgenden Gemeinden verteilt: Bern, Köniz, Gasel, Liebefeld, Mittelhäusern, Niederscherli, Niederwangen, Oberwangen, Spiegel, Schliern, Thörishaus, Wabern, Oberbalm, Muri, Gümligen, Ostermundigen, Stettlen, Vechigen, Boll, Utzigen, Bolligen, Ittigen, Worblaufen, Zollikofen, Bremgarten, Kirchlindach, Herrenschwanden,

Meikirch, Ortschwaben, Wahlendorf, Wohlen, Frieswil, Hinterkappelen, Murzelen, Säriswil, Uettligen, Frauenkappelen, Kehrsatz und Allmendingen.

Neben den amtlichen Meldungen erscheint jeden Mittwoch die Berner Kulturagenda als eigener Faszikel mit allen wichtigen Informationen zum kulturellen Geschehen in der Region Bern. Zusätzlich werden verschiedene eigene Veranstaltungen organisiert, welche seit Jahren Tausende von Besuchern anziehen. So zum Beispiel das Fonduetram, das Märlitram, das Chasperlitram, der Samichlous ufem Gurte, die Aktionsveranstaltungen für die BEA und Suisse Toy usw.

Bei den Inhalten gibt es auch verschiedene Wettbewerbe, viele Rätsel und Knobeleien, welche viele Leserinnen und Leser in ihren Bann ziehen. Der «Anzeiger Region Bern» erscheint traditionsgemäss als einziger Anzeiger im Kanton Bern zweimal pro Woche. Jeweils Mittwochs und Freitags wird er mit der normalen Hauspost in die Briefkästen verteilt.



Für spezielle Anliegen kann der Kundenschalter des «Anzeiger Region Bern», am Bubenbergplatz 8 im Zentrum von Bern von Montag bis Freitag jeweils von 8-18 Uhr durchgehend für Fragen und Auskünfte besucht werden. Nebst der Inserateaufgabe können dort auch Tickets für praktisch alle Veranstaltungen in der Schweiz bezogen werden. Auch bieten wir immer wieder spezielle Leserangebote an, wo Produkte zu Vorzugspreisen bestellt werden können. Die Geschäftsstelle des Anzeigers steht Ihnen für Ihre Anliegen unter Telefon 031 382 00 00 gerne zur Verfügung.

Wir hoffen, dass Ihnen der «Anzeiger Region Bern» viele interessante Informationen und auch heitere Momente bringen wird. Ihnen und Ihren Familien wünschen wir ein ruhiges und zufriedenes Weihnachtsfest und alles Gute, viel Erfolg und Glück im Neuen Jahr.

Anzeiger Region Bern»

Postfach, 3001 Bern T. 031 382 00 00 Hauptnummer

T. 031 382 10 00 Aboservice Fax : 031 382 10 90 E-Mail: info@anzeigerbern.ch

1. März 2010 / Einführung des neuen Schweizerpasses 10

Das Schweizer Stimmvolk hat am 17. Mai 2009 der Einführung des biometrischen Passes zugestimmt. Ab 1. März 2010 ist es definitiv soweit. Die Gemeindeverwaltungen dürfen danach keine Anträge mehr für neue Pässe entgegen nehmen. Die BürgerInnen des Kantons Bern können frei wählen, in welchem kantonalen Ausweiszentrum (Bern, Biel, Courtelary, Interlaken, Langenthal, Langnau i.E. und Thun) sie ihre Ausweise beantragen wollen.

Der neue E-Pass 10 enthält einen Chip, auf dem neben den Personendaten auch ein Gesichtsbild und zwei Fingerabdrücke gespeichert werden. Die Bevölkerung wird anfangs 2010 durch den Kanton über das neue Verfahren informiert betreffend Adressen und Öffnungszeiten der neuen Ausweiszentren.

Die heute noch aktuellen Pässe 03 und 06 behalten bis zum Ablaufdatum ihre Gültigkeit. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.schweizerpass.ch

Die Identitäskarte wird weiterhin ohne elektronisch gespeicherte Daten ausgestellt. Die Kantone können festlegen, dass für eine maximale Übergangsfrist von zwei Jahren die Identitäskarten weiterhin auch bei den Wohnsitzgemeinden beantragt werden können.

Kosten und Gültigkeitsdauer

Der Pass 10 wird für Erwachsene zehn Jahre gültig sein und Fr. 140.00 kosten. Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren wird der neue Pass fünf Jahre gültig sein und Fr. 60.00 kosten. Wer gleichzeitig einen Pass und eine ID beantragt, profitiert auch in Zukunft von einem Kombiangebot. Für Erwachsene wird dieses Angebot Fr. 148.00, für unter 18-Jährige Fr. 68.00 kosten.

Folgende Übergangsregelung wurde durch den Bund festgelegt :

- **Der 15. Februar 2010** ist der letztmögliche Bestelltermin für Pass 03 (wie bisher), Pass 06 (Biometrischer Pass) und Kombiangebot (Pass und Identitätskarte gemeinsam) **bei der Gemeinde**.
- **Ab 1. März 2010** erfolgen die Vorsprachen für die Ausweisbeantragung und die Biometrieerfassung über die kantonalen Ausweiszentren. Internet: www.pom.be.ch/site/mip

Einbürgerungskurse für AusländerInnen

Die Gemeinden des Kantons Bern werden ab 2010 verpflichtet, künftig Einbürgerungskurse anzubieten, deren Besuch als Einbürgerungsvoraussetzung nach Art, 11a der kantonalen Einbürgerungsverordnung grundsätzlich obligatorisch ist.

Auf Empfehlung der Arbeitsgruppe des Verbandes Bernischer Gemeinden wurden die Lernziele definiert für die Module Sprache, Gesellschaft und Politik. Für die Gemeinden im Landesteil Bern-Mittelland wurde die Berufs-, Fach- und Fortbildungsschule Bern (BFF) beauftragt.

RBS / Fahrplanwechsel ab 13.12.2009

Linie 40: Neu fährt die Linie 40 am Samstag bereits ab 06.00 Uhr durchgehend bis 19.00 im Viertelstundentakt zwischen Egghölzli und Breitenrain.

Ebenfalls gibt es zwischen Kappelisacker und Breitenrain ab 20.00 Uhr bis 00.30 Fahrten im Halbstundentakt.



Schneeräumung / Winterdienst

Der Winter hat sich bereits angemeldet. Damit die Räumungsequipe ihre Arbeit ungehindert ausführen kann, ersuchen wir alle Fahrzeugbesitzerinnen und Fahrzeugbesitzer dringend, nicht auf öffentlichen Strassen, Trottoirs und Plätzen zu parkieren. Für allfällige Schäden an widerrechtlich parkierten Fahrzeugen, welche durch die Schneeräumung entstehen könnten, haftet die Gemeinde nicht.

KONZERT UND THEATER des Männerchors Rüfenacht-Allmendingen

"Kompiuutermord uf em Puurehof"

Samstag, 23. Januar, 14.00 und 20.00 Uhr mit Tanzmusik Aeschlenalpler Freitag, 29. Januar, 20.00 Uhr mit Tanzmusik: Die Worblentaler Samstag, 30. Januar, 20.00 Uhr mit Tanzmusik: Die Worblentaler

Eintrittspreise: Abendvorstellungen: Eintritt Fr. 15.00

Nachmittag: Erwachsene Fr. 6.00 Kinder bis und mit 15 Jahren gratis

Ort: Kirchgemeindehaus Sperlisacher, Rüfenacht

Vorverkauf für Abendvorstellungen: ab 06.01.10 im Rest. Postillon Rüfenacht oder

ab 07.01.10 per Telefon:031 839 55 93 (Dienstag geschlossen).

Glas-Sammelstelle

Bitte an Sonn- und Feiertagen sowie nachts von 20.00 – 07.00 Uhr **KEIN** Glas in den Container werfen.

Deckel/Verschraubungen aus Alu und Kork, Kunststoffzapfen, PET sowie Tonblumentöpfe gehören nicht in die Glassammelstelle. Bitte auch keinen Kehricht, Papier sowie Tragtaschen aller Art am Boden oder auf dem Container deponieren!

Wir bitten Sie, das Glas im Behälter der entsprechenden Farbe zu entsorgen. Jährlich erhalten wir bei guter Qualität von der Vetroswiss eine Entschädigung von Fr. 1'400.00 bis Fr. 1'600.00. Sollte sich die Qualität verschlechtern, wird uns die Vetroswiss die Entschädigung kürzen.



VERANSTALTUNGEN

Gottesdienst in Allmendingen Sonntag, 20. Juni 2010 10.00 Uhr beim Schlössli Allmendingen (bei schlechtem Wetter in der Turnhalle Allmendingen) Mitwirkung: Musikgesellschaft Rubigen, KUW- Klasse, Pfr. Christoph Beutler

Der Kirchgemeinderat und Pfr. Ch. Beutler bedanken sich bei Herrn B. Steck für das freundliche Entgegenkommen, den Schlosshof für einen Open-air-Gottesdienst zur Verfügung zu stellen und laden die Bevölkerung von Allmendingen schon jetzt ganz herzlich dazu ein. Bei hoffentlich schönem Wetter werden wir einen stimmungsvollen Gottesdienst erleben dürfen.

Weitere Auskünfte:

- Kirchgemeinde Münsingen, Pfarramt 5 (Rubigen/Allmendingen): Christoph Beutler, Worbstrasse 69, 3113 Rubigen. 031 721 25 30 / ch.beutler@ref-kirche-muensingen.ch
- Lotti Häberli, Thunstrasse 39, 3112 Allmendingen, 031 951 15 29



Veranstaltungen der Ref. Kirchgemeinde Münsingen Weihnachtszeit 2009

Vesper zum 4. Advent, Sonntag, 20. Dezember, 17 Uhr, Kirche Münsingen

Heiligabendvesper, Donnerstag, 24. Dezember, 17 Uhr, Kirche Münsingen

Liturgische Christnachtfeier im Kerzenlicht, Donnerstag, 24. Dezember, 22 Uhr, Kirche Kleinhöchstetten

Musikalisch-liturgische Feier zur Christnacht, Donnerstag, 24. Dezember, 23 Uhr, Kirche Münsingen

Weihnachtsgottesdienst, Freitag, 25. Dezember, 10 Uhr, Kirche Münsingen

Weihnachtsgottesdienst, Freitag, 25. Dezember, 9.30 Uhr, Kirche Kleinhöchstetten

Liturgische Feier zum Jahreswechsel, Donnerstag, 31. Dezember, 20 Uhr, Kirche Münsingen

Liturgische Feier zum Jahreswechsel, Donnerstag, 31. Dezember, 17 Uhr, Kirche Kleinhöchstetten

Das PBZ Pflegezentrum Oberdiessbach plant Umbau

Vom Spital zum Heim

Information

Das PBZ Pflegezentrum Oberdiessbach plant in den nächsten Jahren grössere Veränderungen. Der Wandel vom Spital zum Heim soll auch baulich vollzogen werden.

Im PBZ Pflege- und Betreuungszentrum Oberdiessbach werden vorwiegend mittel bis schwer pflegebedürftige ältere Menschen betreut. Betrieben wird das PBZ vom Regionalverband für Pflege und Betreuung Aare- und Kiesental. 23 Gemeinden aus den Ämtern Konolfingen, Seftigen und Thun, von Allmendingen bei Bern bis Heimberg, von Heimenschwand über Oberdiessbach bis Konolfingen, sind Mitglieder des Gemeindeverbandes.

Das PBZ wurde vor über 20 Jahren als Spital gebaut. Ein Pflegeheim braucht jedoch eine andere bauliche Infrastruktur. Deshalb stehen heute viele Räume leer. Der ehemalige Operationssaal ist ungenutzt. Das Gebäude entspricht weder den Bedürfnissen der Bewohnerinnen und Bewohner noch denjenigen des Personals.

Mit einem Umbau will der Verwaltungsrat in den nächsten Jahren diesen Bedürfnissen gerecht werden. Für rund 20 Mio. Franken sollen zum Beispiel Einzelzimmer entstehen. Heute existieren ausschliesslich Doppel- oder sogar Mehrbettzimmer. "Damit kann auch die Auslastung gesteigert werden", erklärt Ulrich Moser, Direktor des PBZ. Daneben soll der Operationssaal zurückgebaut und die Gebäudehülle saniert werden. In den neuen Räumen könnte auch eine Demenzabteilung untergebracht werden.

Bis im Frühling 2010 läuft ein Architekturwettbewerb. Anschliessend wird ein baureifes Projekt ausgearbeitet. Läuft alles rund, kann im Spätherbst 2012 der Spatenstich erfolgen. Bis dahin gilt es allerdings neben vielem anderem auch noch die Finanzierungsfrage abzuklären. Denn ab Mitte 2010 unterstützt der Kanton die Pflegeheime nicht mehr mit Investitionsbeiträgen. Darum müssen andere Finanzierungsmöglichkeiten evaluiert werden.

PBZ Pflegezentrum Krankenhausstrasse 14 3672 Oberdiessbach Telefon: 031 / 682 88 88



Terminkalender 2010 der Einwohnergemeinde Allmendingen

Gemeindetermine 2010		Abfuhrplan 2010		
		Abfallabfuhr jeweils Mittwochs		
03.02.	Sirenentest			
		19.02.	Papierabfuhr	
07.03.	Abstimmungssonntag			
28.03.	Grosssrats-, Regierungsratswahlen			
		09.04.	Kleider- und Schuhsammlung	
		22.04.	Häckseldienst	
		30.04.	Papierabfuhr	
		07.05.	Metallabfuhr	
27.05.	Gemeindeversammlung			
13.06.	Abstimmungssonntag	18.06.	Papierabfuhr	
17.06.	Seniorenausflug			
20.06.	Gottesdienst im Schlössli			
31.07.	Sommerfest Allmendingen			
21.08.	Kunst am Wasser, Ausstellung vom 21. 8. bis 14.11.2010	20.08.	Papierabfuhr	
10.09.	Kunst im Garten, Ausstellung vom 10. bis 12.09.2010			
26.09.	Abstimmungssonntag			
		22.10.	Papierabfuhr	
18.11.	Gemeindeversammlung	11.11.	Kleider- und Schuhsammlung	
28.11.	9	12.11.	Metallabfuhr	
		12.11.	Häckseldienst	
		17.12.	Papierabfuhr	
	03.02. 07.03. 28.03. 27.05. 13.06. 17.06. 20.06. 31.07. 21.08. 10.09. 26.09.	03.02. Sirenentest 07.03. Abstimmungssonntag 28.03. Grosssrats-, Regierungsratswahlen 27.05. Gemeindeversammlung 13.06. Abstimmungssonntag 17.06. Seniorenausflug 20.06. Gottesdienst im Schlössli 31.07. Sommerfest Allmendingen Kunst am Wasser, Ausstellung vom 21.08. 21. 8. bis 14.11.2010 Kunst im Garten, Ausstellung vom 10. 10.09. bis 12.09.2010 26.09. Abstimmungssonntag	03.02. Sirenentest	

Alle aktuellen Termine finden sich zudem auf unserer Webseite www.allmendingen.ch

Die Adresse der Gemeindeverwaltung

Einwohnergemeinde E-Mail: info@allmendingen.ch 3112 Allmendingen Web: www.allmendingen.ch Telefon: 031 951 24 14 Telefax: 031 952 71 89

Fotokopien

Neu können bei der Gemeindeverwaltung Allmendingen Fotokopien in Farbe oder schwarz/weiss in den Grössen A4 und A3 gemacht werden. Es gelten die folgenden Preise:

schwarz/weiss	A4	Fr. 0.20	A3	Fr. 0.40
farbig	A 4	Fr. 1.00	A3	Fr. 2.00